

Wir wollen eine feministische Vertretung für Bonn. Für eine solche Vertretung gibt es verschiedene Möglichkeiten und die für Bonn geeignete Form ist derzeit noch offen.

	Gleichstellungsausschuss	Frauenbeirat	Runder Tisch
Anbindung an politische Strukturen	Gremium des Stadtrates	Gremium außerhalb des Stadtrats	
Wer ist beteiligt?	gewählte Abgeordnete	Vertreter*innen von zivilgesellschaftlichen Organisationen	
Aufgaben und Entscheidungskompetenzen			
Pro	Durchsetzungsfähigkeit	Beteiligung der Zivilgesellschaft	
Contra	Fehlende Repräsentation	Fehlende Macht	

Feministische Vertretungen gibt es bereits in Erfstadt, Berlin-Pankow oder Köln. Es ist Zeit für eine solche Vertretung in Bonn.

Nächste Schritt - Was tun?

Wir bereiten eine Kampagne zur Kommunalwahl 2025 vor. Dafür werden wir Wahlprüfsteine entwickeln.

Die Koordination findet in einem offenem Plenum statt, ein Zusammenschluss von Frauenorganisationen, Frauengruppen und feministischen Gruppen. Auch unorganisierte Frauen sind willkommen.

Was kann ich tun:

- diskutiere die Möglichkeiten einer feministischen Vertretung in der eigenen Gruppe und Organisationen
- wirke als Vertreter*in einer Gruppe oder Organisation oder als einzelne Person im offenen Plenum mit
- beteilige dich an gemeinsamen Aktivitäten

Teile uns deine Überlegungen zu einer feministischen Vertretung mit. Über den QR-Code geht es zu einer Umfrage.



Kontakt: fem.beirat.bonn@posteo.de

Für eine feministische Vertretung für Bonn [in der Bonner Stadtpolitik]

Wir brauchen eine Stimme für Geschlechtergleichstellung und feministische Stimme in der Bonner Stadtpolitik.

Was bringt eine feministische Vertretung

- Geschlechtergerechtigkeit in der Haushaltsplanung (Gender Budgeting)
- bessere Berücksichtigung der Interessen und Perspektiven von Frauen bei der Stadtplanung
- mehr Wahrnehmung der Bedarfe von Menschen mit Sorgeverpflichtungen (z.B. für mehr Kita-Plätze)
- mehr Partizipation der Zivilgesellschaft an Entscheidungsprozessen in Bonn / städtischen Entscheidungen
- mehr Vernetzung und Teilhabe von feministischen Initiativen